

## **Das Sprachenkonzept der Schule**

**Sprache und Persönlichkeit stehen in engem Zusammenhang, sprachliche Bildung ist deshalb immer auch Persönlichkeitsbildung. Wir gehen davon aus, dass eine möglichst gute und umfassende Sprachkompetenz sowohl in der weiteren Ausbildung als auch in jedem Beruf unabdingbare Voraussetzung ist. Ein Hauptaugenmerk gilt also dem Deutschen, das Unterrichtssprache und Muttersprache der meisten Schüler/innen ist. Spracharbeit geschieht in jedem Fach, Sprache und Inhalt sind in keinem Fach voneinander zu trennen. Sprachliche Qualität und Korrektheit ist in allen Fächern Thema und auch bewertungsrelevant. Sprachliche Grundkompetenzen in der Unterrichtssprache Deutsch sind für viele Fächer fundamental.**

## **Differenzierung durch eine zweite Lehrperson in Italienisch – einmal in der Woche**

Vor allem in den ersten Klassen der technologischen Fachoberschule und des Realgymnasiums stellen wir große Unterschiede im Sprachniveau der Zweitsprache fest. Um darauf möglichst differenziert zu reagieren, wird in den ersten Klassen dieser beiden Schultypen in einer Italienischstunde pro Woche regelmäßig eine **zweite Lehrperson** eingesetzt, so kann auf individuelle Bedürfnisse leichter eingegangen und verhindert werden, dass sich Rückstände aufbauen.

Wo es besonders notwendig erscheint, bieten wir auch in höheren Klassen – nach Möglichkeit - differenziertes Arbeiten durch den Einsatz einer zweiten Lehrperson.

## **Sachunterricht mit englischer oder französischer Unterrichtssprache**

Sprachförderung in der Erst- Zweit- und Fremdsprache ist uns ein großes Anliegen, Projekte mit diesem Ziel genießen bei uns besondere Aufmerksamkeit. In enger Zusammenarbeit der Fachlehrpersonen einer Klasse werden Sachinhalte auch in der Fremdsprache (Englisch oder Französisch) erarbeitet. Ihren Platz finden solche Projekte vor allem ab der dritten Klasse (Englisch - Mathematik / Naturwissenschaften, Französisch - Kunstgeschichte).

In der Fachrichtung „Angewandte Naturwissenschaften“ ist in der dritten Klasse eine regelmäßige und enge Zusammenarbeit zwischen den Fächern **Naturwissenschaften und Englisch** verankert worden. Die Evaluation der letzten Jahre hat zur Einsicht geführt, dass die Wirksamkeit größer ist, wenn sich die Zusammenarbeit nicht auf punktuelle Einheiten bezieht, sondern möglichst auf 1-2 Semester oder mehrjährig angelegt ist.

## **Geschichteunterricht in der Zweitsprache**

Einen besonderen Stellenwert hat das Projekt „Geschichteunterricht in der Zweitsprache“, weil es in enger Zusammenarbeit mit dem Liceo Dante Alighieri in Brixen durchgeführt wird. Mit dem Einverständnis der Eltern wird in einer ersten Klasse RG ein großer Teil des Unterrichts im Fach

Geschichte/Geographie von einer Fachlehrperson des Liceo D. A. **in italienischer Sprache** bestritten. Währenddessen hält eine Fachlehrperson unserer Schule an der Partnerschule den Unterricht zum Teil in deutscher Sprache. Der Erwerb der Fachausdrücke in der Muttersprache wird jedoch gewährleistet. Die Bewertung erfolgt durch die Fachlehrperson der jeweiligen Muttersprache. In der zweiten Klasse wird dieses Projekt in deutlich reduzierter Form in einzelnen Modulen fortgesetzt.

In einem weiteren Projekt werden bestimmte Teile des Unterrichts im Fach Rechts- und Wirtschaftskunde in italienischer Sprache angeboten. Dieser Unterricht wird von einer perfekt zweisprachigen Lehrperson unserer Schule gestaltet.

### **Kontakte unter den Schülern fördern**

Der Schulrat hat beschlossen, dass ab dem Schuljahr 2011/12 die Wahlfächer bzw. die schulergänzenden Tätigkeiten so weit als möglich auch den Schülern des „Dante Alighieri“ zugänglich gemacht werden. Die gemeinsame Betätigung im sportlichen Bereich oder bei anderen Aktivitäten soll den Kontakt mit Gleichaltrigen der anderen Sprache fördern und Gelegenheit zur Sprachverwendung verschaffen.